

ERSTSEMESTER NEWSLETTER
Nr. 4 - 03.02.2003

Hallo an alle Newsletter-Abonnenten,

langsam aber sicher geht das laufende Semester seinem Ende entgegen und es beginnt die "heiße" Phase vor den Abschlussklausuren.
(Dazu nur kurz: Diejenigen, die die Vorlesungen einigermaßen aufmerksam verfolgt und wenigstens ein wenig nachgearbeitet haben, sollten keinen Grund zur Besorgnis haben - die Klausuren zu bestehen, dürfte kein Problem sein. Schwieriger ist es dagegen, in den oberen Teil der Punkteskala [also ab 9 Punkten aufwärts] vorzustoßen.)

Dementsprechend sind diesmal schwerpunktmäßig Links zu "Wiederholungsmaterialien" im Newsletter enthalten, die bei der Klausurvorbereitung helfen sollen.
Auch für die im Januar neu hinzugekommene Vorlesung "Rechtsdurchsetzung" sind 3 Links dabei.

Noch ein kleiner Tip: Vor den Klausuren sind mindestens die letzten beiden Vorlesungen in jedem Fach absolute Pflichtveranstaltungen!!

Übrigens:

"Außer dem Licht wird nichts so oft gebrochen wie das Recht." (Alfred Polak)

Neue Links

=====

- Allgemeines:

<http://www.jura.uos.de/prof/achenbach/FEHLER/fdm.htm>

Juristische Arbeiten (insbesondere solche von Studenten ;)) sind oft voll von Fehlern - Prof. Achenbach stellt auf seiner Website die "Fehler des Monats" vor, also Rechtschreibfehler und sachlich-fachliche Fehler, die "den Prüfer bekümmern". Vielleicht sind diese Einblicke in das Seelenleben der Prüfer auch kurz vor den Abschlussklausuren noch eine Lektüre wert?!(insbesondere: "Hüten Sie sich vor wörtlichen Wiederholungen", "Fehlgebrauch des Konjunktivs" und "Tot oder tod, Entgelt oder Endgelt?")

- Zur Vorlesung "Juristisches Denken und Arbeiten":

<http://www.ganz-recht.de/stlehre/Method/methode0.htm>

Prof. Dorndorf bietet auf seiner Homepage einige Erläuterungen zur Methodenlehre an - insbesondere die Auslegung von Gesetzen steht dabei im Vordergrund.

Unter "Fragen und Antworten" hat man die Möglichkeit anhand älterer Klausuren sein Wissen zur Methodenlehre zu überprüfen...

- Zur Vorlesung "Bürgerliches Vermögensrecht":

<http://www.rewi.hu-berlin.de/jura/ls/swt/content/forschung/content.htm>

Parallel zu seiner Vorlesung "Grundkurs BGB I" stellt Prof. Schwintowski im Rahmen eines vorlesungsbegleitenden Repetitoriums Kurz-Skripten ins Netz. Diese enthalten sowohl Erläuterungen als auch Wiederholungsfragen.

<http://www.jura.uni-tuebingen.de/reichold/download/download/ss02/bgbat/bgbat.htm>

Auf der Seite von Prof. Reichold findet man neben den Übersichtsfolien zu einzelnen BGB AT-Themen auch einige thematisch dazu passende Fälle mit Lösungskizzen und teilweise auch ausführlichen gutachterlichen Lösungen.

- Zur Vorlesung "Strafrecht I":

http://kuehl.jura.uni-tuebingen.de/mat/neu/fb_mhe.htm

Dr. Heger, wissenschaftlicher Assistent von Prof. Kühl, stellt auf der Lehrstuhl-Homepage einige pdf-Dateien zur Verfügung, die den Stoff des Strafrecht

AT enthalten. Anhand von einzelnen Fällen, anschließenden Erläuterungen und einer Muster-Falllösung können so die wesentlichen Inhalte wiederholt werden.

<http://www.jura.uni-bonn.de/institute/strafr/kindhaeuser/download/index.htm#script>

Die (Kurz-)Skripten von Prof. Kindhäuser fassen ebenfalls das Programm der AT-Vorlesung zusammen. Um sich anhand der etwas dürftigen (Paragrafen-) Angaben

zu den Dateien orientieren zu können, sollte man die - ebenfalls als pdf-Datei vorhandene - Gliederung zu Rate ziehen ;)

- Zur Vorlesung "Staatsrecht I":

<http://www.jura.uni-erlangen.de/Lehrstuehle/Kirchenrecht/SkriptStaatsrechtl.pdf>

Das Neueste vom Neuen: Dieses Skript von Prof. de Wall datiert vom 14.01.2003 und umfasst auf 71 Seiten den Stoff der Staatsorganisationsrecht-Vorlesung.

Wer also noch Zeit und Lust hat, findet darin wohl alles was man braucht, um die bevorstehende Abschlussklausur zu bestehen!

- Zur Vorlesung "Rechtsdurchsetzung":

<http://ruessmann.jura.uni-sb.de/Schild>

Für alle, die es noch nicht wissen: Auf dieser Seite findet man Fragen, die wohl auch für die Abschlussklausur in Betracht kommen dürften... Wer die alle beantworten kann, braucht sich also keine Gedanken mehr zu machen ;)

<http://www.bielefelder-juraskripte.de/pdf/zpo.pdf>

Ein relativ umfangreiches Skript zum Thema ZPO. Der Vorteil: es ist größtenteils in Frage-Antwort-Form aufgebaut. Auch wenn wohl einige Fragen über die

Inhalte der Rechtsdurchsetzungs-Vorlesung hinausgehen werden - man findet darin bestimmt auch die Antworten auf die meisten Fragen von Staatssekretär Schild. (Ein kleiner Tip: man kann sehr komfortabel mit der Suchfunktion innerhalb des Dokuments zu einzelnen Stichworten - etwa "Parteifähigkeit" - springen)

<http://ruessmann.jura.uni-sb.de/durch99/zusammen.htm>

Diese Materialien von Prof. Rüßmann sind leider schon älteren Datums und insbesondere nach der ZPO-Reform 2002 nicht mehr aktualisiert worden. Daher sollten die Ausführungen nur mit Vorsicht und auf jeden Fall unter Zuhilfenahme des neuen Gesetzestextes verwendet werden!

Neues aus dem JuraWiki

=====

Das Hauptthema im Wiki waren in den letzten Wochen die Probeklausuren samt Ergebnissen/Besprechungen:

<http://www.jurawiki.de/VorlesungBvr#head->

da7f74784010e3872342d6b2dbc86d87b0b6078a.

Dazu zunächst das absolute Highlight: Unter

<http://www.jurawiki.de/WikiKlausurBvr> kann man eine Probeklausur schreiben, die in Kooperation mit Prof.

Rüßmann angeboten wird. Man sollte die Klausur zunächst alleine lösen und dann im

Wiki seine Lösung vorstellen bzw. vorhandene Vorschläge ergänzen - also mitmachen und für die Abschlussklausuren üben!

Auf der Seite zur Vorlesung von Dr. Bröhmer

(http://www.jurawiki.de/PrivDozentBr_f6hmer) hat sich ein lebhafter Dialog zwischen Dozent und Studenten entwickelt. Man sieht: Das Jurawiki ist ideal, um mal anonym mit den Professoren/Privatdozenten in Kontakt zu treten.

Neu im Wiki ist der Erstsemester-Kalender unter http://www.jurawiki.de/ErstSemesterSb_2fKalender, in den alle wichtigen Termine (zB Klausurtermine) eingetragen werden können - so behält man den Überblick!

Fun
===

<http://217.160.136.83/eBibliothek/> - Henry Krasemann ist nicht nur Jurist, sondern er hat auch die Cauius-Reihe geschaffen, eine Glosse über den (Jura-)Studentenalltag. Auf der Seite sind außerdem noch weitere lustige und hilfreiche literarische Werke zu finden, insbesondere auch "Das große Beziehungsbuch
- Kennenlernen leicht gemacht Band I" ;)

So, am Ende dieses Newsletters darf natürlich eines nicht fehlen:

WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL ERFOLG BEI DEN ABSCHLUSSKLAUSUREN!!

Den nächsten Newsletter gibt's am 03.03.2003 - bis dahin,

Eure
Redaktion des Juristischen Internetprojekts

PS: Bei Fragen oder Problemen könnt Ihr eine Mail an d.bachmann@mx.uni-saarland.de schreiben (bitte aber nicht als Antwort auf diesen Newsletter, sondern als neue Mail) oder unter dem Punkt "Probleme und Fragen" einen Eintrag auf der JuraWiki-Seite des Newsletter (<http://www.jurawiki.de/NewsLetterJips>) machen.